



Die Energie- &  
Umweltagentur  
des Landes NÖ



# Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften

Daniel Berger, PV-Koordinator

12.09.2022



# Möglichkeiten der gemeinschaftlichen Energienutzung

**Gemeinschaftliche Erzeugungsanlagen** → innerhalb eines Gebäudes  
keine Netzgebühren (wie PV-Eigenverbrauch) | nur Strom

**Lokale Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften** → an einer Trafostation  
verringerte Netzgebühren, Steuern und Abgaben | Strom und Wärme

**Regionale Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften** → an einem Umspannwerk  
verringerte Netzgebühren, Steuern und Abgaben | Strom und Wärme

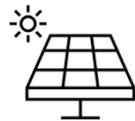
**Bürgerenergiegemeinschaften** → Österreichweit  
volle Netzgebühren, Steuern und Abgaben | nur Strom



# Was ist eine Erneuerbare- Energie- Gemeinschaft?

Ein Zusammenschluss von Rechtspersonlichkeiten, die erneuerbare Energie

- Produzieren



- Speichern



- Verbrauchen



- Handeln



Und zwar

- im Nahbereich (Verbindung über Trafo oder Umspannwerk),
- mit reduzierten Netztarifen
- und bei Entfall von EAG-Förderbeitrag & Elektrizitätsabgabe!



# Wie ist eine EEG organisiert?

- Eine Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft besteht aus mindestens 2 Mitgliedern und ist organisiert als
  - Verein,
  - Genossenschaft,
  - GmbH o.Ä.
- Vereine:
  - Einfache Gründung und hohe Flexibilität
- Genossenschaft:
  - Begrenzt die Haftung der Mitglieder
- Energieversorgungsunternehmen und Großunternehmen können nicht MG sein. Aber zum Beispiel Dachflächen oder Dienstleistungen anbieten.





# EEG Fakten im Überblick

- Über die EEG handeln Produzenten und Verbraucher lokal oder regional Energie
  - Der Arbeitspreis für die Energie wird von der Gemeinschaft festgelegt
- Die Zuordnung des Stroms erfolgt durch den Netzbetreiber
  - SmartMeter ermitteln für jede  $\frac{1}{4}$  Stunde Stromproduktion und Stromverbrauch
  - Jener Strom, der gleichzeitig mit dem Verbrauch produziert wird, wird den Mitgliedern zugeteilt
- Die EEG legt auf Basis der Daten des Netzbetreibers ihre Rechnungen
- Verbrauch der nicht aus der EEG gedeckt wird, wird vom Stromlieferanten geliefert
- Netzgebühren, Steuern und Abgaben werden vom Netzbetreiber verrechnet



# Vorteile von Erneuerbaren-Energiegemeinschaften

## Wirtschaftliche Vorteile

Stabiler, fairer und selbst vereinbarter Strompreis für die TeilnehmerInnen!

Gesetzliche Vorteile:

- Reduzierte Netztarife (je nach Netzebene)
- Erneuerbaren-Förderbeitrag und Elektrizitätsabgabe entfällt

## Ökologische Vorteile

Möglichkeit zur Finanzierung weiterer Erneuerbarer!

Bildung eines neuen Bewusstseins: „Woher kommt mein Strom und wie und wann wird dieser produziert?“

Entlastung der Stromnetze durch Änderung des Nutzerverhaltens!

## Soziale Vorteile

Initiativen, die der Energiearmut entgegenwirken!

Regionale Wertschöpfung!

- Umsetzung regionaler Energie-Projekte
- Stromhandel kommt der Region zu Gute



# Finanzielle Anreize für EEG

**Für jene Energie die aus der EEG bezogen wird:**

- Entfall des Erneuerbaren-Förderbeitrags
- Befreiung von der Elektrizitäts-Abgabe
- Reduktion der Netzentgelte
  - Lokale EEG: Arbeitspreis für das Netznutzungsentgelt um 57 % reduziert
  - Regionale EEG: Bei Anschluss an die Netzebene 6 oder 7 reduziert sich der Arbeitspreis für das Netznutzungsentgelt um 28 %, bei Anschluss an die Netzebenen 4 und 5 um 64 %
  - Für das Netznutzungsentgelt Leistung gilt: Die aus dem öffentlichen Netz bezogene Leistung wird um den Leistungsbezug aus der Gemeinschaft reduziert (pro 1/4h)



# Strombezug und -verkauf ohne EEG

Strom wird nur vom Stromlieferanten geliefert oder an einen Händler verkauft





# Strombezug und -verkauf mit EEG

Strom wird von EEG und Stromlieferanten geliefert bzw. an diese geliefert





# Strombezug und -verkauf mit EEG

Strom wird von EEG und Stromlieferanten geliefert bzw. an diese geliefert





# Messung und Bilanzierung mit EEG

Wer erfasst Daten und verrechnet sie?





# Stromzuteilung

## Wie erfolgt die Stromverteilung innerhalb der EG?

### statische Aufteilung:

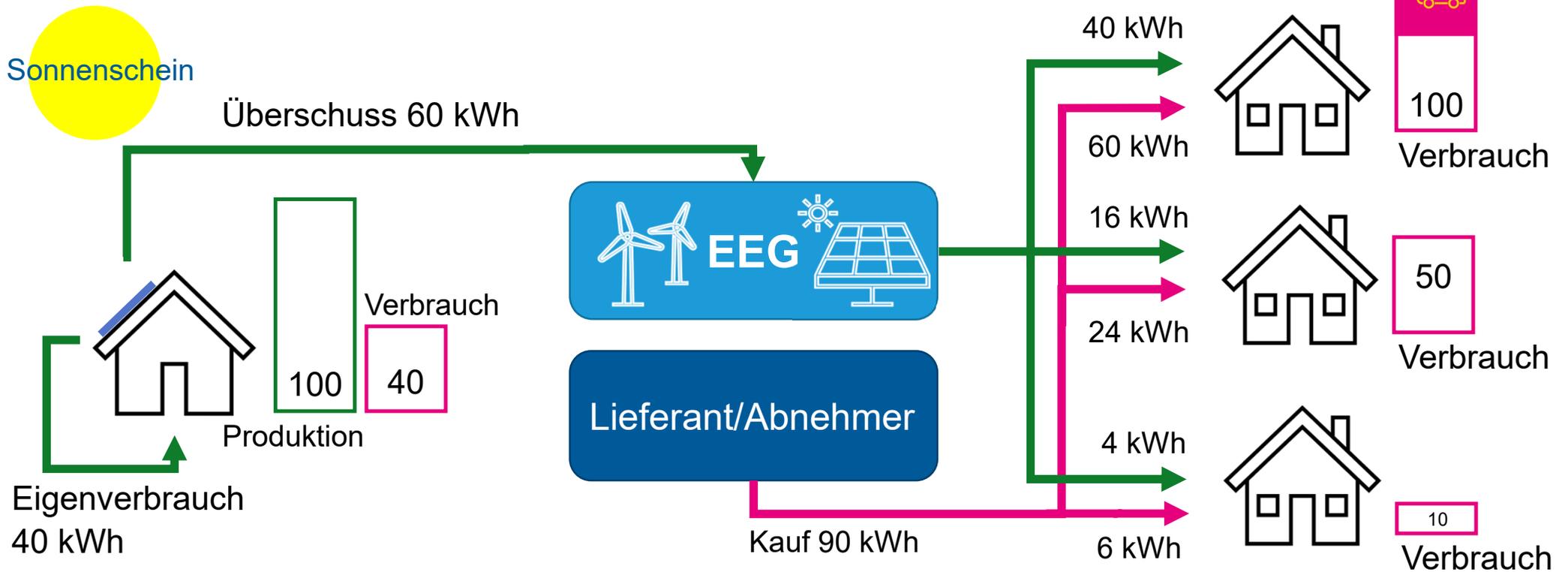
- Aufteilung nach vorab vereinbartem fixem Anteil am Strom innerhalb der Gemeinschaft
- + einfache Verständlichkeit und Nachvollziehbarkeit

### dynamische Aufteilung:

- Aufteilung nach dem jeweiligen Verbrauchsverhalten der einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- + Erhöhter Eigenverbrauch durch optimierte Aufteilung des erzeugten Stroms innerhalb der Gemeinschaft

# dynamische Zuteilung

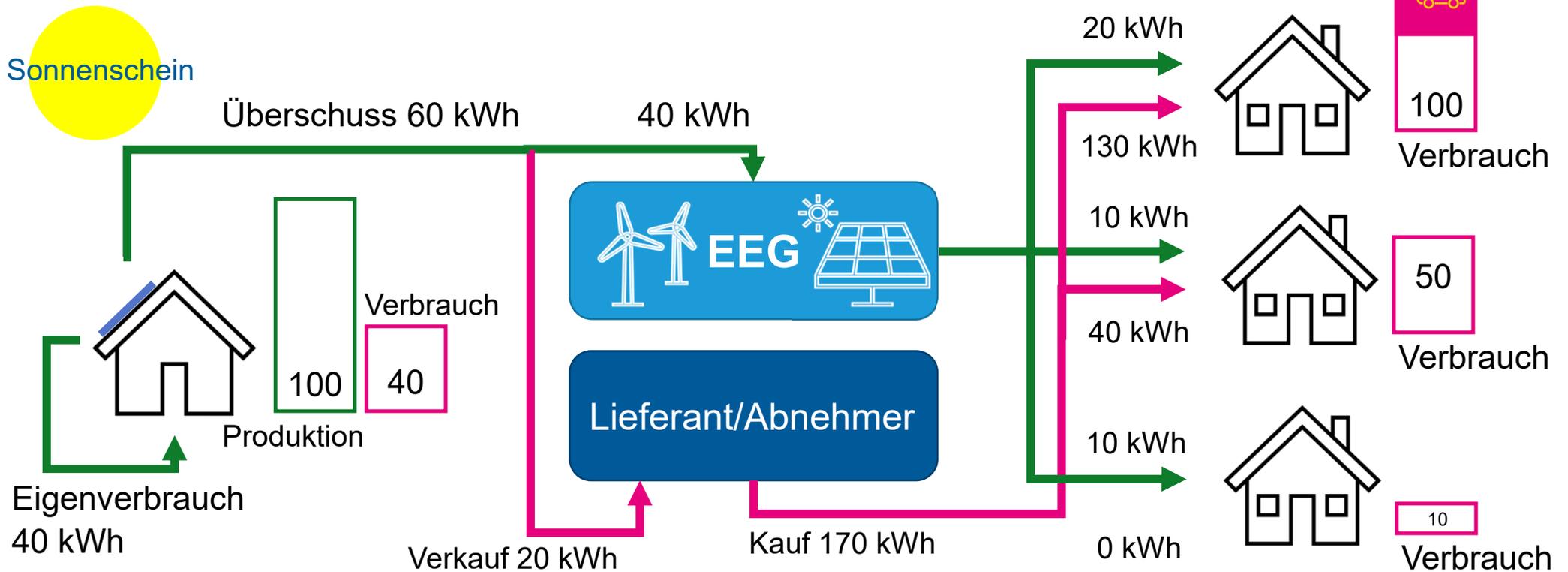
## Eine ¼ Stunde in einer EEG





# statische Zuteilung (z.B.: 30:20:50)

## Eine ¼ Stunde in einer EEG





# technisch/organisatorische Rahmenbedingungen

**Der Gründung steht nichts mehr im Weg!**

- Gesetze und Verordnungen sind in Kraft
- Netzbetreiber können Abrechnen
- Steuerliche Fragen sind geklärt

***Es sind bereits 20 EEG in NÖ im Betrieb!***



# 6 Schritte zur Gründung einer Energiegemeinschaft

Die wichtigsten Schritte von der Idee bis zum laufenden Betrieb

1. Erste Überlegungen
2. Erste Details mit dem Netzbetreiber abklären
3. Konkretisieren der Idee
4. Rechtspersönlichkeit gründen & EG als Marktteilnehmerin registrieren
5. Vertrag mit dem Netzbetreiber
6. Marktkommunikation



# Was braucht es bis zum Betrieb meiner EEG?

- Formale Gründung (Verein, Genossenschaft)
- Registrierung der EG als Marktteilnehmer am Elektrizitätsmarkt (ebutilities)
- Kontakt mit Netzbetreiber
  - Vergabe einer Gemeinschafts-ID
  - Vereinbarung zwischen EG und Netzbetreiber
  - Vereinbarung zwischen einzelnen Teilnehmern/-innen und Netzbetreiber
- Anbindung an den Energiewirtschaftlichen Datenaustausch (eda-portal.at)
- Innergemeinschaftliche Verrechnung der Energiegemeinschaft

Video und Unterlagen zur Gründung  
<https://www.energie-noe.at/energiegemeinschaften-gruenden>



**Die eNu ist Ihre unabhängige Informationsstelle  
zu Energie-Gemeinschaften in Niederösterreich**



# Österreichplattform für Energiegemeinschaften

eNu ist aktiver Teil des österreichweiten Netzwerkes zu Energiegemeinschaften

- Plattform der mit öffentlichen Mitteln finanzierten unabhängigen Beratungsstellen für Energiegemeinschaften
- Nutzung von Synergien und Etablierung von **gut abgestimmten hochqualitativen Services** für Energiegemeinschaften
- Arbeitsebenen
  - Bund: Koordinationsstelle
  - Bundesländer: Landes-Energieagenturen, Energieinstitute der Länder etc.





# Breites Unterstützungsangebot

der eNu als Mitglied der Österreich Plattform für Energiegemeinschaften:

- Factsheets zu
  - Gründung
  - Teilnahme (für VerbraucherInnen und ProduzentInnen)
- Ratgeber zu
  - Finanzierung
  - Steuern und Abgaben
  - Rechtsformen (in kürze online)
- Musterstatuten und –verträge für die Gründung
  - Leitfäden und Vorlagen für Verein und Genossenschaft
- Dienstleisterliste: <https://energiegemeinschaften.gv.at/dienstleister-in-oesterreich/>



# EEG Fazit

- Sie haben die Chance aktiv am Strommarkt teilzunehmen!
- Es ergeben sich neue Möglichkeiten um den Ausbau erneuerbarer Energien voranzutreiben!
- Gemeinsam haben wir die Chance den Strommarkt und die Energiewende aktiv mitzugestalten! EEGs können mehr sein als nur Stromhandel!



## Unser Angebot für Sie

- Aktuelle Informationen und Unterlagen [www.energie-noe.at/energiegemeinschaften](http://www.energie-noe.at/energiegemeinschaften)
- 13. Oktober Austauschtreffen EEG in Wiener Neustadt
- Anmeldung unter: <https://www.energie-noe.at/austauschtreffen-eeeg>
- Anlaufstelle für Fragen in eNu:
  - [energiegemeinschaften@enu.at](mailto:energiegemeinschaften@enu.at)



Die Energie- &  
Umweltagentur  
des Landes NÖ